

Dank-, Buss-, und Bettag

Römer 2,1-5

- 1 Deshalb darfst du allerdings nicht meinen, du seist entschuldigt, wenn du das alles verurteilst. Denn wer du auch bist: Indem du über einen anderen zu Gericht sitzt, sprichst du dir selbst das Urteil, weil du genau dasselbe tust wie der, zu dessen Richter du dich machst.
- 2 Nun wissen wir aber, dass Gott die zu Recht verurteilt, die jene Dinge tun; wir wissen, dass sein Urteil der Wahrheit entspricht.
- 3 Und da meinst du, du könntest dem Gericht Gottes entgehen, wo du doch genauso handelst wie die, die du verurteilst?
- 4 Oder betrachtest du seine grosse Güte, Nachsicht und Geduld als selbstverständlich? Begreifst du nicht, dass Gottes Güte dich zur Umkehr bringen will?
- 5 Doch du bist verhärtet; dein Herz ist nicht zur Umkehr bereit. So sorgst du selbst dafür, dass sich Gottes Zorn gegen dich immer weiter anhäuft, bis er schliesslich am »Tag seines Zorns« über dich hereinbricht – an dem Tag, an dem Gott Gericht hält und für alle sichtbar werden lässt, dass sein Urteil gerecht ist.

Güte und Umkehr

Römer 2,4: Oder betrachtest du seine grosse Güte, Nachsicht und Geduld als selbstverständlich? Begreifst du nicht, dass **Gottes Güte** dich zur **Umkehr** bringen will?

- ⇒ Umkehr griech. Metanoia = Gesinnungswandel, Umdenken
- ⇒ Umkehr beginnt bei Gottes Güte

Matthäus 11,20-24

- 20 Dann ging Jesus mit den Städten ins Gericht, **in denen er die meisten Wunder getan hatte. Er klagte sie an, weil sie nicht 'zu Gott' umgekehrt waren:**
- 21 »Weh dir, Chorazin! Weh dir, Betsaida! Wenn in Tyrus und Sidon die **Wunder** geschehen wären, die bei euch geschehen sind – die Menschen dort hätten sich längst in Sacktuch gehüllt und Asche auf den Kopf gestreut und wären zu Gott **umgekehrt.**
- 22 Ich versichere euch: Tyrus und Sidon wird es am Tag des Gerichts noch erträglich gehen im Vergleich zu euch.
- 23 Und du, Kafarnaum, meinst du etwa, du wirst zum Himmel emporgehoben werden? Ins Totenreich musst du hinunter! Wenn in Sodom die Wunder geschehen wären, die bei dir geschehen sind – es würde heute noch stehen.
- 24 Ich versichere euch: Sodom wird es am Tag des Gerichts noch erträglich gehen im Vergleich zu dir.«

Lukas 5,8-11

- 8 Als Simon Petrus das sah, warf er sich vor Jesus auf die Knie und sagte: »Herr, geh fort von mir! **Ich bin ein sündiger Mensch.**«
- 9 Denn ihm und allen, die bei ihm 'im Boot' waren, war der Schreck in die Glieder gefahren, weil sie solch einen Fang gemacht hatten,
- 10 und genauso ging es Jakobus und Johannes, den Söhnen des Zebedäus, die zusammen mit Simon Fischfang betrieben. Doch Jesus sagte zu Simon: »Du brauchst dich nicht zu fürchten. Von jetzt an **wirst du ein Menschenfischer sein.**«
- 11 Da zogen sie die Boote an Land, ließen alles zurück und schlossen sich ihm an.

Lukas 5,8-11

- 8 Als Simon Petrus das sah, warf er sich vor Jesus auf die Knie und sagte: »Herr, geh fort von mir! Ich bin ein **sündiger** Mensch.«
- 9 Denn ihm und allen, die bei ihm 'im Boot' waren, war der Schreck in die Glieder gefahren, weil sie solch einen Fang gemacht hatten,
- 10 und genauso ging es Jakobus und Johannes, den Söhnen des Zebedäus, die zusammen mit Simon Fischfang betrieben. Doch Jesus sagte zu Simon: »Du brauchst dich nicht zu fürchten. Von jetzt an wirst du ein Menschenfischer sein.«
- 11 Da zogen sie die Boote an Land, ließen alles zurück und schlossen sich ihm an.



Busse/Umkehr

- Umkehr beginnt nicht bei deiner Sünde (Trennung von Gott), sondern bei Gottes Güte!

Und wir?

- Wenn Umkehr nicht bei deiner/unsere Sünde beginnt, sondern bei Gottes Güte, dann...?

